

Ausgewählte Weisheiten

„Der Grund, warum wir in der christlichen Tradition meditieren, ist der, dass wir daran glauben: Der Geist des Schöpfers des Universums, wohnt in unseren Herzen, und in der Stille ist Liebe für alle. Grundsätzlich liegt dieses Geschenk für jeden Menschen bereit.“

„Das vorrangige Anliegen der christlichen Meditation ist es, Gottes geheimnisvolle und stille Gegenwart in uns immer stärker zur Wirklichkeit werden lassen“

„So bemühen wir uns also nicht darum, dass beim Meditieren irgendetwas geschehe. Es ist bereits geschehen. Wir nehmen nur wahr, was schon ist, das Einssein in Christus. In der Meditation entdecken wir, wer wir sind und warum wir sind.“

„Wenn wir meditieren, versuchen wir nicht, über Gott nachzudenken. Wir versuchen, etwas zu tun, was unermesslich größer ist. Wir wollen bei Ihm sein, wir wollen Ihn als die eigentliche Tiefe unseres Wesens erfahren.“

„Der Sinn der beständigen Wortwiederholung ist, dich behutsam fortzuführen, von deinen eigenen Gedanken, den Vorstellungen, den und dich in die Gegenwart Gottes zu bringen. Du wirst umgedreht, abgewendet von dir selbst und hingewendet zu Gott.“

„Es ist es meine aufrichtige Überzeugung, dass Meditation eine Dimension unglaublichen Reichtums in unser Leben bringen kann. Es ist eigentlich unmöglich, über Meditation zu sprechen, Dennoch müssen wir versuchen zu sprechen; und wir sprechen nur, um Leute zur Stille zu bringen“

„Suchende, Zweifelnde, Gläubige haben eine Sehnsucht. Ihnen geht es weniger um die Theorie des Glaubens und um viel Wissen über den Glauben, sondern sie sehnen sich danach die Kraft und die Fülle des Glaubens zu erfahren“

Ob das Leben und Erscheinungsbild der Kirche sich pfingstlich erneuert, ob sie als Hüterin und sympathische Anwältin kostbarster Werte erkannt und als verheißungsvolle Stimme für das Leben der Menschen wahrgenommen wird, hängt davon ab, ob ihre Mitglieder für jene Erfahrung in den Tiefen ihres eigenen Herzens offen sind.

John Main

